

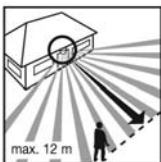
Montage- und Bedienungsanleitung für Bewegungsmelder in

albert - Wandleuchten

Funktion

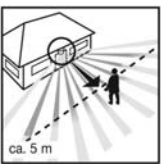
Bewegungsmelder sind elektronische Ein- / Ausschalter. Über eine Linsoptik werden Wärmestrahlungen erfasst. Verändert oder bewegt sich eine Wärmequelle im Erfassungsbereich, schaltet das Gerät die integrierte Leuchte für eine einstellbare Zeit ein. Die Einschaltzeit wird ab dem Ende der Wärmebewegungen gestartet. Schaltungen des Bewegungsmelders können sowohl bei Tageslicht als auch bei Dunkelheit erfolgen. Die Helligkeit, ab der geschaltet werden soll, kann mittels Einstellregler stufenlos festgelegt werden.

Montageort



Das Gerät muss fest montiert werden. Bewegungen des Gerätes wirken genauso wie Wärmebewegungen im Erfassungsbereich. Die optimale Montagehöhe beträgt 2 m. Wird diese unter- oder überschritten, verringert sich eventuell der Erfassungsbereich.

Bei der Wahl des Montageortes sollten folgende Punkte berücksichtigt werden:



Das beste Schaltverhalten zeigt der Bewegungsmelder, wenn der Erfassungsbereich quer durchschritten wird. Soweit möglich sollten Sie daher den Bewegungsmelder so ausrichten, dass die Hauptannäherungsrichtung nicht frontal zum Bewegungsmelder liegt.

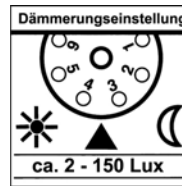
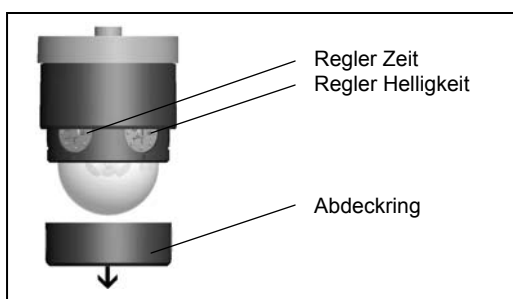
Infrarotstrahlen sind, ähnlich dem menschlichen Sehvermögen, nicht in der Lage, undurchsichtige Gegenstände zu durchdringen. Feste Körper im Erfassungsbereich führen zu Abschattungen. Es sollten möglichst keine beweglichen Teile (Bäume, Sträucher) im Bereich des Bewegungsmelders sein, um Fehlschaltungen zu vermeiden.

Die Bewegungsmelder sollten Sie nach Möglichkeit vor Wind und Wetter sowie direkter Sonneneinstrahlung geschützt montieren, um unerwünschte Störeinflüsse zu vermeiden. Halogenstrahler dürfen nicht auf die Leuchte gerichtet werden, da sonst ebenso wie bei direkter Sonneneinstrahlung, die größte Schaltheiligkeit überschritten werden kann und das Gerät eventuell nicht mehr reagiert.

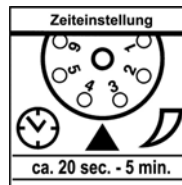
Einstellung Zeit und Helligkeit

Zur Einstellung muss der Abdeckring entfernt werden.

Die Einstellungen für Zeit und Helligkeit erfolgen an den entsprechend gekennzeichneten Reglern am BMW-Gehäuse. Die Einstellungen können stufenlos vorgenommen und beliebig oft geändert werden.



Die **Helligkeit**, bis zu welcher der Bewegungsmelder reagiert, kann zwischen ca. 2 Lux (dunkel / Stellung 1) und ca. 150 Lux (hell / Stellung 6) eingestellt werden. Bei direkter Sonneneinstrahlung liegt die Helligkeit über der Einstellungsgrenze, d. h. der Bewegungsmelder reagiert dann trotz Stellung 150 Lux nicht mehr. Bei Stellung 2 Lux schaltet die Leuchte nur bei Dunkelheit, bei 150 Lux auch am Tag.

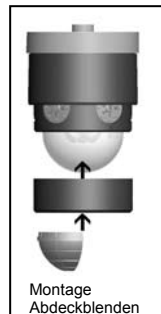


Die **Einschaltdauer**, für welche die Leuchte nach einer Auslösung eingeschaltet bleibt, kann zwischen ca. 20 sec (Stellung 1) und ca. 5 min (Stellung 6) stufenlos eingestellt werden. Bei jedem Zuschalten der Netzspannung (Sicherung ein / nach Stromausfall) schaltet die Leuchte für ca. 30 - 60 sec ein. Diese Tatsache kann durch Vorschalten eines Öffnertasters (Spannung wird unterbrochen) zum manuellen Schalten der Leuchte ausgenutzt werden. Dazu muss die Leuchte mind. 5 sec vom Netz getrennt sein!

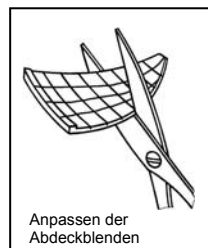
Für einen **Funktionstest** stellen Sie die Zeitdauer auf 20 sec, die Helligkeit auf Tag (Symbol Sonne). Der BMW reagiert dann auf Bewegungen mit einer kurzen Einschaltung von 5 sec. Nach jeder Schaltung wird eine kurze Reaktivierungszeit (ca. 1 sec) benötigt, in der das Gerät keine Bewegung registriert.

Ob das Gerät reagiert, ist nicht nur abhängig von der Größe und der Temperatur des Objekts, sondern auch von seiner Geschwindigkeit. Zu langsame und zu schnelle Bewegungen werden nicht ausgewertet (<0,1m/s, >10m/s).

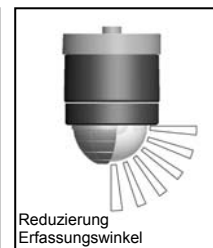
Reichweitereinstellung / Justierung



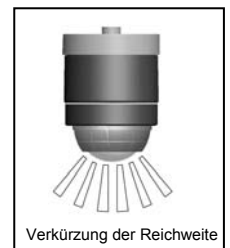
Bei einer angenommenen Montagehöhe von 2 m beträgt die maximale Reichweite des Sensors 12 m. Je nach Bedarf kann der Erfassungsbereich optimal eingestellt werden. Die beiliegenden Abdeckblenden dienen dazu, beliebig viele Linsensegmente abzudecken, bzw. die Reichweite individuell zu verkürzen. Die Abdeckblenden können entlang der vorgegenutzten Einteilungen in der Senkrechten und Waagerechten mit einer Schere entsprechend gekürzt werden. Die Abdeckblenden werden von unten in die umlaufende Nut der Ringblende eingesteckt. Somit werden Fehlschaltungen durch z. B. Autos, Passanten etc. ausgeschlossen oder Gefahrenstellen gezielt überwacht.



Anpassen der Abdeckblenden



Reduzierung Erfassungswinkel



Verkürzung der Reichweite

Hinweis:

Während der Einstellung zu Testzwecken des Bewegungsmelders darf keine Bewegung im Erfassungsbereich stattfinden!

Durch einen RESET (d.h. Trennung vom Stromnetz für min. 20 sec) werden alle Grundeinstellungen wieder hergestellt!

Betriebsstörung / Fehlersuche:

Fehler	Maßnahme:
--------	-----------

Leuchte schaltet nicht ein:

Glühlampe defekt	Leuchtmittel austauschen
Handscharter oder Sicherung aus	Einschalten
Ansprechhelligkeit dunkel gestellt	Regler in Richtung hell drehen
Zuleitung unterbrochen	Zuleitung prüfen und reparieren
Erfassungsbereich nicht richtig eingestellt	Bereich korrigieren, im Erfassungsbereich probegehen, evtl. Funktion durch Nähern der Hand testen.
Fehlschaltungen am Stromnetz	Reset (s.o. unter Hinweis)
Linse verschmutzt	Reinigen der Linse (feuchtes Tuch) Keine Lösungsmittel verwenden

Licht brennt ständig:

Ständige Bewegung im Erfassungsbereich (Tiere, Bäume ...) oder Wärmequelle	Störquellen entfernen, die Einschaltdauer abwarten, Funktionstest durchführen, evtl. BWM neu justieren
Dauerlicht eingeschaltet	Reset (s.o. unter Hinweis)
Einschaltdauer zu lang eingestellt	Zeit am Drehregler kürzen

Selbstständiges, unerwünschtes Schalten:

Einschaltung nach Netzausfall	Normalfall, Licht brennt für ca. 40 sec.
Sonnenlichteinfall auf die Linse	Helligkeitseinstellung verändern BWM gegen Sonne schützen
Bäume, Sträucher, etc. im Wind bewirken Schaltung	Erfassungsbereich verändern oder Kugellinse teilweise abdecken. Anderen Montageort wählen
Erfassen des Straßenverkehrs	Reichweite verringern oder Kugellinse teilweise abdecken.
Hunde, Katzen etc. werden in kurzer Entfernung erfasst	Kugellinse im Nahbereich abdecken oder Erfassungsbereich ändern
Schalten von induktiven Verbrauchern (Schütze, Relais, etc.) in der Nähe des BWM	Entstörglieder (Funkenlöschglied) parallel zum Verbraucher schalten.

Prüfzeichen:**Technische Daten:**

Nennspannung:	230 V - 240 V, 50 Hz
Schaltleistung:	
Glühlampen	max. 1000 Watt
Leuchtstofflampen	max. 300 W bei $\cos\phi = 0,5$ induktiv
Energiespar - und LED - Lampen	max. 200 W
Erfassungswinkel:	360°
Reichweite:	max. 12m
Unterkriechschutz:	vorhanden
Einschaltdauer:	20 sec - 5 min
Helligkeitsregelung:	2 Lux - 150 Lux
Einsatzort:	innen und außen
Schutzgrad:	IP 54 spritzwassergeschützt, staubgeschützt
Material von Armatur und BWM:	witterungsbeständiger, schlagzäher Spezialkunststoff

Elektrischer Anschluß:

braun	- L bzw. P = stromführender Leiter
blau	- = Neutralleiter
schwarz	- = Verbindungsdraht zum Verbraucher